

Nordrheinische Ärzte auf gutem Weg bei Fortbildungsnachweisen

Über 70 Prozent der rund 12.100 nordrheinischen Ärztinnen und Ärzte, die bis zum 30. Juni 2009 ein Fortbildungszertifikat nachweisen müssen, haben bis Ende März über 250 Fortbildungspunkte erreicht oder haben bereits ein Zertifikat ausgestellt bekommen. Damit stieg diese Zahl in Nordrhein seit Ende Januar diesen Jahres um über zehn Prozent. Dies zeigt, dass die nordrheinischen Ärztinnen und Ärzte sich in den letzten Monaten verstärkt um die Ausstellung eines solchen Fortbildungsnachweises bemüht haben (siehe Tabelle).

Der gleich bleibend hohe Posteingang zeigt der Ärztekammer Nordrhein (ÄkNo) darüber hinaus, dass auch in den nächsten Monaten noch viele Zertifikate ausgestellt werden können. Insofern dürfte sich die Zahl derjenigen Ärzte weiter verringern, die ihre vorgeschriebene Punktzahl bis zum 30. Juni 2009 nicht erreichen und mit einer Sanktionierung durch die Kassenärztliche Vereinigung rechnen müssen.

Die ÄkNo weist darauf hin, dass es durch den weiterhin hohen Arbeitsaufwand trotz personeller Verstärkung zu zeitlichen Engpässen kommen kann, so dass die Bearbeitungszeit nach wie vor bei acht bis zwölf Wochen liegt. Wir werden uns weiterhin darum bemühen, möglichst zeitnah alle notwendigen Teilnahmebescheinigungen zu erfassen, um das Fortbildungszertifikat ausstellen zu können. Darüber hinausgehende Unterlagen werden gegebenenfalls erst zu einem späteren Zeitpunkt geprüft. Dies betrifft auch die Punktekonten der Ärztinnen und

Ärzte, die ihren Nachweis erst zu einem späteren Zeitpunkt erbringen müssen.

Gemäß § 95 d des Sozialgesetzbuches V müssen Ärzte, die seit dem 1. Juli 2004 niedergelassen bzw. ermächtigt sind, gegenüber ihrer Kassenärztlichen Vereinigung (KV) erstmals bis zum 30. Juni 2009 nachweisen, dass sie ihre Fortbildungsverpflichtung erfüllt haben. Der Nachweis erfolgt über ein Fortbildungszertifikat, das die ÄkNo jedem Arzt auf Antrag ausstellt, der mindestens 250 Fortbildungspunkte in dem Fünf-Jahreszeitraum erworben hat (vgl. hierzu auch KVNO aktuell, 3/2009, S. 20).

Für Fachärzte, die im Krankenhaus tätig sind, endet der erste 5-Jahreszeitraum am 31.12.2010.

Dr. med. Robert Schäfer

Übersicht zum Fortbildungspunktestand in Nordrhein

	31.1.2009 – absolut –	31.1.2009 – Prozent –	31.3.2009 – absolut –	31.3.2009 – Prozent –
Zahl der niedergelassenen Vertragsärzte am 1. Juli 2004	12.157	100 %	12.067	100%
Davon:				
Zahl der Ärzte mit 0 bis 99 Punkten	1.755	14,44 %	1.031	8,56 %
Zahl der Ärzte mit 100 bis 249 Punkten	3.031	24,93 %	2.180	18,06 %
Zahl der Ärzte mit über 250 Punkten	1.851	15,23 %	2.062	17,08 %
Zahl der Ärzte mit Zertifikat	5.520	45,41 %	6.794	56,30 %

Landesbutton an die ersten zehn Senioreneinrichtungen vergeben



Mit dem Landesbutton „Sturzpräventive Einrichtung“ ausgezeichnete Seniorenheime.

Foto: MAGS

Auf einer Festveranstaltung in der Düsseldorfer Staatskanzlei am 6. April 2009 übergab NRW-Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann den ersten zehn Senioreneinrichtungen den Landesbutton „Sturzpräventive Einrichtung“ in Nordrhein-Westfalen. Dieses Projekt der Landesinitiative Sturzprävention im Rahmen des Landes-

präventionskonzeptes NRW ruft Heime und Pflegeeinrichtungen dazu auf, zu zeigen, dass sie durch die Umsetzung des Expertenstandards in der Pflege dazu beitragen, gefährliche Stürze der Bewohnerinnen und Bewohner zu vermeiden. Bereits jetzt haben sich über 200 Einrichtungen in NRW um den Landesbutton beworben.

Die Ärztekammer Nordrhein (ÄkNo) hat gemeinsam mit dem BKK Landesverband NRW die Geschäftsführung der Landesinitiative. Dr. Schüller, Vizepräsident der ÄkNo, gratulierte den Einrichtungen zu Ihrem Engagement: „Wir sehen in unserer ärztlichen Versorgung viele Patienten in Heimen, die an Sturzfolgen leiden. Daher engagiert sich die Ärztekammer Nordrhein seit Längerem in der Sturzprävention im Alter.“

ax

Weitere Informationen zum Landesbutton unter www.praeventionskonzept.nrw.de. Informationen zum Sturzprojekt der ÄkNo unter www.aekno.de/Gesundheitsfoerderung.

Terminänderung!

Der Kurs Risikokommunikation / Risikomanagement des IQN und der Nordrheinischen Akademie für Ärztliche Fort- und Weiterbildung findet am Samstag, 12.09.2009 von 9.30 Uhr–17.00 Uhr und am Mittwoch, 23.09.2009, 15.00 Uhr – 19.30 Uhr im Haus der Ärzteschaft statt.

Das Programm finden Sie unter: www.iqn.de unter dem Stichpunkt: „Aktuelle Fortbildungen“ ÄkNo

Tarifeinigung für Universitätsärzte

Der Ärztegewerkschaft Marburger Bund und die Tarifgemeinschaft deutscher Länder haben sich kürzlich auf einen neuen Tarifvertrag für die rund 22.000 Ärztinnen und Ärzte der Universitätskliniken und weitere im Landesdienst beschäftigte Mediziner geeinigt. Ab dem 1.5.2009 werden die Gehälter der Universitätsärzte um 3,8 und zum 1.8.2010 um weitere 1,2 Prozent angehoben. Ab dem 1.1.2010 werden die Gehälter der Universitätsärzte in den neuen Bundesländern auf Westniveau angehoben. Gleichzeitig wurde für Fachärzte eine vierte Entwicklungsstufe in die Entgelttabelle eingefügt. bre/MB

Anmeldeschlusstermin für Weiterbildungsprüfungen

Der nächste zentrale Prüfungstermin zur Anerkennung von Facharztkompetenzen, Schwerpunktbezeichnungen und Zusatz-Weiterbildungen bei der Ärztekammer Nordrhein ist der 19./20. August 2009.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 24. Juni 2009

Weitere Termine und Informationen zu den Modalitäten der Weiterbildungsprüfungen 2009 stehen auf der Homepage www.aekno.de

ÄkNo